

Ihr Stadtrat кандидат Kevin Gemünd informiert...



Liebe Wählerinnen und Wähler,

hiermit wende ich mich mit diesem Brief an Sie. Ich möchte mit diesem Brief meine Bewerbung als Stadtrat im Wahlkreis 16 (Kommern tw.) bekräftigen.

In Kommern sind viele Potenziale vorhanden – und diese muss man auch ausschöpfen. Der Mensch und die Natur sollen hierbei im Fokus stehen. Als Mitglied des Stadtrates stehen folgende Themen - auch überörtliche Themen auf meiner Liste:

Weitere Baugebiete sollen in Kommern nicht mehr erschlossen und die Natur muss bewahrt werden.

Wir benötigen ein Naherholungsgebiet, welches nicht dem „Bauwahn“ verfallen soll. Die Grünflächen im Bereich Mechernich-Nord/Kommern-Süd sollen auf jeden Fall erhalten bleiben. Diese dienen als Erholungsgebiet für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Des Weiteren ist es wichtig, der Freiwilligen Feuerwehr Kommern ein neues Feuerwehrgerätehaus an anderer Stelle aufzubauen. Die hiesige Löschgruppe soll nicht weiter bei starken Regenfällen vor Probleme gestellt werden., da es bei den immensen Regenmassen häufig zu Überschwemmungen im Gerätehaus kommt. Die Stadt ist gesetzlich verpflichtet eine leistungsfähige Feuerwehr bereitzustellen. Ein intaktes Gerätehaus gehört auch dazu.

Für die Freiwillige Feuerwehr ist es auch wichtig, dass Gerätschaften immer auf dem aktuellsten Stand der Technik sind. Durch eine florierende Entwicklung im Gewerbegebiet Obergartzem (hier: Molkereibetrieb Fa. Hochwald) ist es unerlässlich, dass die Technik der Feuerwehr einwandfrei und den Gegebenheiten gerecht wird. Hier steht die Sicherheit der Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner ganz klar im Fokus! Der Freiwilligen Feuerwehr dürfen hier keine Steine durch die Politik oder Stadtverwaltung gelegt werden.

Neben den Ausführungen über die Freiwillige Feuerwehr ist es auch für mich wichtig, dass das Ehrenamt allgemein gefördert wird. Dies kann man in Form einer Ehrenamtskarte realisieren. Das Ehrenamt bzw. Vereinstätigkeiten stellen das Rückgrat unserer Gesellschaft dar. Daher ist es mir sehr wichtig, Ehrenamtler mit besonderen Aktionen wertzuschätzen. Vor allem durch die Corona-Zeit gerieten viele Vereine in Not. Egal, ob personell oder finanziell. Ich möchte den Vereinen danken und ein großes Lob aussprechen, dass diese Krise unter Auflagen derzeit bewältigt wird.

Für mich persönlich ist es selbstverständlich, dass man sich zusammensetzt und ein Konzept der Würdigung ausarbeitet.

Ein weiteres Thema ist die Abschaffung der Straßenanliegerbeiträge. Es kann nicht sein, dass in Mechernich noch die Bürgerinnen und Bürger zur Kasse gebeten werden. Existenzen werden hierbei zerstört. Ich möchte Existenzen sichern und aufbauen – und nicht zerstören. Dem Antrag der SPD-Landtagsfraktion, die Straßenbaubeiträge abzuschaffen, wurde am 27.08.2020 durch die Landesregierung (CDU und FDP) nicht zugestimmt.

Zudem soll die neu erhaltene Attraktivität des Mühlenparks beibehalten werden und gefördert werden. Dies gilt auch für die dort ansässige Gastronomie. Menschen aus der Region und aus der Ferne nutzen den Mühlenpark als Erholungsort. Der Park eignet sich hervorragend als Rückzugsort, um dem Alltag zu entfliehen. Und das soll auch weiterhin so bleiben.

(Ich sehe es kritisch, dass im Mühlenpark eine Pumptrack-Anlage gebaut werden soll. Durch Stimmen der CDU und UWV wurde in der vergangenen Stadtratssitzung (18.08.2020) dem zugestimmt. Ich bin gegen diese Entscheidung, da die Rasenfläche nicht durch eine graue und triste Anlage zerstört werden soll. Hinzu kommt noch, dass dieses Thema nicht im Fachausschuss (Stadtentwicklungsausschuss) diskutiert wurde.)

Ich stehe für eine kluge und nachhaltige Politik für Kommern und Umgebung. Ich möchte mit Sympathie und Kompetenz Politik für die Menschen greifbarer machen. Politik muss für die Bürgerinnen und Bürger verständlicher und transparenter werden.

Als Stadtrat will ich viele Probleme anpacken und nachhaltige Lösungen umsetzen.

Am 13.09. können Sie sich für Transparenz, Würdigung des Ehrenamts und Nachhaltigkeit entscheiden, wenn Sie die SPD wählen.

Wir brauchen einen politischen Wechsel in Mechernich. Für eine transparente, nachhaltige und gute Politik brauchen wir eine starke SPD.

Glück auf!

Herzlichst,
Ihr

Kevin Gemünd